

Festsetzung der staatlichen Mittel für das Jahr 2009

(Stand: 21. Januar 2010)

1.	Anspruchsberechtigte Parteien	1
2.	Berechnung der staatlichen Finanzierung 2009	2
3.	Bund/Länder-Anteil und Staatsquote	4

1. *Anspruchsberechtigte Parteien*

Für das Jahr 2009 haben gemäß § 18 Abs. 4 Parteiengesetz (PartG)¹ folgende 20 Parteien grundsätzlich Anspruch auf staatliche Finanzierung (Reihenfolge nach den insgesamt bei den jeweils letzten Wahlen zum Bundestag, Europaparlament und zu den Landesparlamenten erzielten Stimmen, vgl. „Wählerstimmenkonto 2009“, Stand: 31. Dezember 2009, ANLAGE 1):

Bundestagsparteien

CDU
SPD
FDP
GRÜNE
DIE LINKE
CSU

Sonstige Parteien

PIRATEN	DVU
NPD	FW in Thüringen
Die Tierschutzpartei	Freie Sachsen
REP	Freie Wähler SH
FW Freie Wähler	Eltern
FAMILIE	
ödp	
SSW	
BP	

¹ Das PartG ist im Internet zu finden unter: www.bundestag.de/bundestag/parteienfinanzierung

2. **Berechnung der staatlichen Finanzierung 2009**

Die auf die Parteien entfallenden staatlichen Mittel für das Jahr 2009 sind gemäß der beiliegenden Tabelle „Gesamtübersicht“ berechnet worden (Stand: 21. Januar 2010, ANLAGE 2).

Hierzu gilt im Einzelnen folgendes:

Die *zweite Spalte der Gesamtübersicht* enthält das „Stimmenkonto“ der Parteien zum Stichtag 31. Dezember 2009 (§ 19a Abs. 2 PartG, vgl. Anlage 1). Dieses umfasst die Summe der berücksichtigungsfähigen gültigen Listenstimmen der letzten Bundestags- und Europawahl und der jeweils letzten Landtagswahlen, die eine anspruchsberechtigte Partei insgesamt auf sich vereinigen konnte. Hierbei ersetzen jeweils die aktuellen amtlichen Endergebnisse die früheren Resultate für die Dauer der Wahlperiode. Im Jahr 2009 geschah dies in Bezug auf die Wahl zum Europäischen Parlament, die Bundestagswahl sowie die Landtagswahlen in Hessen, im Saarland, in Sachsen, Thüringen, Brandenburg und Schleswig-Holstein. Alle bis zum 31. Dezember des Anspruchsjahres auf Landes- und Bundesebene durchgeführten Wahlen werden auf dem Stimmenkonto berücksichtigt.

Die *dritte Spalte der Gesamtübersicht* enthält die der Berechnung zugrunde zu legenden „Zuwendungen“. Diese haben die Parteien gemäß § 24 Abs. 8 PartG in dem für die Festsetzung für das Jahr 2009 maßgebenden Rechenschaftsbericht 2008 gesondert ausgewiesen. Es handelt sich dabei um die Gesamtsumme der Mitglieds- und Mandatsträgerbeiträge sowie der Spenden natürlicher Personen bis zu einem Gesamtbetrag von 3.300 Euro je Person und Jahr.

Die Parteien *Familie, FW in Thüringen, Freie Sachsen, Freie Wähler Schleswig-Holstein* und *Eltern* haben den für diese Festsetzung erforderlichen Rechenschaftsbericht 2008 nicht bis zum 31. Dezember 2009 eingereicht und damit bereits den Zuwendungsanteil für 2009 verloren (§ 19a Abs. 3 Satz 3 PartG). Ihre Zuwendungen sind in der Gesamtübersicht mit „0,00“ Euro ausgewiesen. Der Wählerstimmenanteil bleibt ihnen erhalten, wenn sie den Rechenschaftsbericht 2008 bis zum 31. Dezember 2010 einreichen (§ 19a Abs. 3 Satz 4 PartG).

Die *vierte Spalte der Gesamtübersicht* („Wähleranteil“) gibt die sich aus dem Stimmenkonto (Spalte 2) zu errechnenden Beträge wieder (0,85 € je Stimme für

die ersten 4 Mio. Gesamtstimmen, darüber hinaus 0,70 € je Stimme). Die *fünfte Spalte der Gesamtübersicht* („Zuwendungsanteil“) enthält die finanzielle Berechnung der in Spalte 3 ausgewiesenen Zuwendungen mit 0,38 Euro je Zuwendungseuro.

Die *sechste Spalte der Gesamtübersicht* („Summe“) weist die Summe der beiden vorangehenden Spalten „Wähleranteil“ und „Zuwendungsanteil“ aus, somit den Betrag, der den Parteien rechnerisch zuflösse, wenn es keine Begrenzung der staatlichen Teilfinanzierung auf die absolute und relative Obergrenze gäbe. 2009 wurde ein Gesamtbetrag von mehr als 154 Mio. Euro erreicht und damit die absolute Obergrenze von 133 Mio. Euro (§ 18 Abs. 2 PartG) um mehr als 21 Mio. Euro bzw. um ca. 16 % überschritten.

Da die Gesamtfinanzierungssumme die absolute Obergrenze nicht überschreiten darf, sind die für die einzelnen Parteien errechneten Beträge in Spalte 6 („Summe“) proportional entsprechend zu kürzen. Diese Berechnung ist in der *siebten Spalte der Gesamtübersicht* („Absolute Obergrenze“) vorgenommen worden. Die Kürzung hat zur Folge, dass die bei der Festsetzung zu berücksichtigenden Parteien für das Jahr 2009 im Ergebnis statt 0,85 Euro bzw. 0,70 Euro tatsächlich nur ca. 0,73 Euro bzw. ca. 0,60 Euro je Stimme und statt 0,38 Euro nur ca. 0,33 Euro je Zuwendungseuro erhalten haben.

Wegen des aus der Verfassung abgeleiteten Verbots einer „überwiegenden“ staatlichen Parteienfinanzierung darf diese gemäß § 18 Abs. 5 Satz 1 und § 19a Abs. 4 PartG nicht höher sein als die von den Parteien selbst erwirtschafteten Eigeneinnahmen des Vorjahres. Deshalb ist ein Abgleich der in Spalte 7 errechneten Beträge mit den sich aus den Rechenschaftsberichten 2008 ableitbaren Eigeneinnahmen, die in der *achten Spalte der Gesamtübersicht* („Relative Obergrenze“) dargestellt worden sind, vorzunehmen.

Bei den Parteien *PIRATEN* und *Tierschutzpartei* sind im Jahr 2009 die Eigeneinnahmen geringer als die unter Beachtung der absoluten Obergrenze errechneten staatlichen Finanzierungsbeträge. Dies hat zur Folge, dass in diesen Fällen die staatliche Finanzierung auf den Betrag der Eigeneinnahmen zu begrenzen ist.

Für diejenigen Parteien, die noch keinen Rechenschaftsbericht 2008 eingereicht haben, können weder die relative Obergrenze noch Auszahlungsbeträge angegeben werden (vgl. § 19a Abs. 1 Satz 2 PartG). Da diese Parteien 2010 noch den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2008 nachreichen können, sind die möglichen Auszahlungsbeträge mit „---“ offen gelassen worden.

Gemäß § 19a Abs. 6 PartG werden von dem sich für die einzelnen Parteien nach Abgleich mit der relativen Obergrenze ergebenden Gesamtbetrag der staatlichen Finanzierung („Endbetrag“) den jeweiligen Landesverbänden der Partei staatliche Mittel für die bei den jeweiligen Landtagswahlen erzielten gültigen Stimmen in Höhe von 0,50 Euro je Stimme durch die Länder aus Landesmitteln gewährt. Die Beträge sind der *vorletzten Spalte der Gesamtübersicht* („Länderanteil“) zu entnehmen.

Die übrigen staatlichen Mittel werden aus dem Bundeshaushalt gewährt (§ 21 Abs. 1 PartG). Diese Beträge sind in der *letzten Spalte der Gesamtübersicht* („Bundesanteil“) ausgewiesen. Die sich aus dem Bundesanteil unter Anrechnung der bisherigen Abschlagszahlungen ergebenden Schlusszahlungs- bzw. Rückzahlungsbeträge sind als „Schlusszahlung/Rückforderung für 2009“ in der *vierten Spalte der Aufstellung „Bund“* (Stand: 21. Januar 2010, ANLAGE 3) ausgewiesen.

3. Bund/Länder-Anteil und Staatsquote

Die Gesamtbeträge in den beiden letzten Spalten der Gesamtübersicht zeigen, dass bei der Festsetzung 2009 die Länder mit ca. 17,1 Mio. Euro etwa 13 % und der Bund mit ca. 114,2 Mio. Euro etwa 87 % der gesamten staatlichen Finanzierung zu tragen haben.

Die Relation zwischen der Summe der für 2008 ausgewiesenen selbst erwirtschafteten Einnahmen von ca. 321,4 Mio. Euro (Gesamtbetrag von Spalte 8 „Relative Obergrenze“) und der Summe der staatlichen Finanzierung für 2009 von ca. 131,3 Mio. Euro zeigt, dass die Eigenfinanzierung der Parteien die staatliche Finanzierung um ca. 190,1 Mio. Euro übersteigt. Die Staatsquote dieser Parteien gemessen an ihren Gesamteinnahmen in Höhe von (321,4 Mio. € + 131,3 Mio. € =) 452,7 Mio. Euro beträgt somit durchschnittlich ungefähr 29 %.

Quelle: Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referat PM 3 (Parteienfinanzierung, Landesparlamente)

Wählerstimmenkonto 2009 gemäß § 19a Abs. 2 Satz 2 PartG

(Stichtag: 31. Dezember 2009) Listenstimmen auf Bundesebene ab 0,5%, auf Landesebene ab 1,0%

Partei	Bundestagswahl 27.09.2009		Europawahl 07.06.2009		Baden-Württemberg 26.03.2006		Bayern 28.09.2008		Berlin 17.09.2006		Brandenburg 27.09.2009		Bremen 13.05.2007		Hamburg 24.02.2008		Hessen 18.01.2009		Mecklenb.-Vorpommern 17.09.2006	
	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %
CDU	11.828.277	27,27%	8.071.391	30,65%	1.748.766	44,15%	-	-	294.026	21,35%	274.825	19,79%	70.728	25,64%	331.067	42,58%	963.763	37,18%	235.350	28,77%
SPD	9.990.488	23,03%	5.472.566	20,78%	996.207	25,15%	986.218,5	18,59%	424.054	30,79%	458.840	33,04%	101.290	36,72%	265.516	34,15%	614.648	23,71%	247.312	30,23%
FDP	6.316.080	14,56%	2.888.084	10,97%	421.994	10,65%	423.613,5	7,98%	104.584	7,59%	100.123	7,21%	16.486	5,98%	36.953	4,75%	420.426	16,22%	78.440	9,59%
GRÜNE	4.643.272	10,71%	3.194.509	12,13%	462.889	11,69%	499.555,5	9,41%	180.865	13,13%	78.550	5,66%	45.493	16,49%	74.472	9,58%	356.040	13,74%	27.642	3,38%
DIE LINKE	5.155.933	11,89%	1.969.239	7,48%	121.753	3,07%	230.877,5	4,35%	225.689	16,39%	377.112	27,16%	23.282	8,44%	50.132	6,45%	139.074	5,37%	137.253	16,78%
CSU	2.830.238	6,53%	1.896.762	7,20%	-	-	2.301.980,0	43,38%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PIRATEN	847.870	1,95%	229.464	0,87%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NPD	635.525	1,47%	-	-	-	-	61.699,5	1,16%	35.229	2,56%	35.544	2,56%	-	-	-	-	-	-	59.845	7,32%
Die Tierschutzpartei	230.872	0,53%	289.694	1,10%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REP	-	-	347.887	1,32%	100.081	2,53%	73.036,5	1,38%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FW FREIE WÄHLER	-	-	442.579	1,68%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAMILIE	-	-	252.121	0,96%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.463	1,16%
ödp	-	-	134.893	0,51%	-	-	106.100,0	2,00%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SSW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BP	-	-	-	-	-	-	58.232,0	1,10%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DVU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15.903	1,15%	7.536	2,73%	-	-	-	-	-	-
FW in Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FW Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23.296	1,68%	-	-	-	-	-	-	-	-
FW-SH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	42.478.555	97,94%	25.189.189	95,65%	3.851.690	97,24%	4.741.313,0	89,35%	1.264.447	91,81%	1.364.193	98,25%	264.815	96,00%	758.140	97,51%	2.493.951	96,22%	795.305	97,23%

Wahlberechtigte	62.168.489	-	62.222.873	-	7.516.919	-	9.321.417,0	-	2.425.480	-	2.126.357	-	486.103	-	1.236.671	-	4.375.286	-	1.415.321	-
gültige Stimmen	43.371.190	-	26.333.444	-	3.960.615	-	5.306.137,5	-	1.377.355	-	1.388.722	-	275.816	-	777.531	-	2.591.872	-	818.061	-
ungültige Stimmen	634.385	-	590.170	-	51.826	-	91.864,5	-	28.241	-	36.347	-	3.834	-	7.712	-	78.513	-	18.957	-
Wahlbeteiligung	70,78%	-	43,27%	-	53,38%	-	57,91%	-	57,95%	-	67,02%	-	57,53%	-	63,50%	-	61,03%	-	59,14%	-

Partei	Niedersachsen 27.01.2008		Nordrhein-Westfalen 22.05.2005		Rheinland-Pfalz 26.03.2006		Saarland 30.08.2009		Sachsen 30.08.2009		Sachsen-Anhalt 26.03.2006		Schleswig-Holstein 27.09.2009		Thüringen 30.08.2009		Summe Länder		Summe Bund-Europa-Länder	
	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %	Absolut	in %
CDU	1.456.742	42,53%	3.696.506	44,84%	574.329	32,76%	184.537	34,51%	722.983	40,22%	326.721	36,21%	505.612	31,53%	329.302	31,23%	11.715.257,0	32,71%	31.614.925,0	29,96%
SPD	1.036.727	30,27%	3.058.988	37,11%	799.377	45,60%	131.241	24,54%	187.261	10,42%	192.754	21,36%	407.643	25,42%	195.363	18,53%	10.103.439,5	28,21%	25.566.493,5	24,23%
FDP	279.826	8,17%	508.266	6,17%	140.865	8,04%	49.064	9,17%	178.867	9,95%	60.209	6,67%	239.338	14,93%	80.600	7,64%	3.139.654,5	8,77%	12.343.818,5	11,70%
GRÜNE	274.221	8,01%	509.293	6,18%	81.411	4,64%	31.516	5,89%	114.963	6,40%	32.117	3,56%	199.367	12,43%	64.912	6,16%	3.033.306,5	8,47%	10.871.087,5	10,30%
DIE LINKE	243.361	7,10%	181.988	2,21%	44.826	2,56%	113.664	21,25%	370.359	20,61%	217.295	24,08%	95.732	5,97%	288.915	27,40%	2.861.312,5	7,99%	9.986.484,5	9,46%
CSU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.301.980,0	6,43%	7.028.980,0	6,66%
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	34.651	1,93%	-	-	28.837	1,80%	-	-	63.488,0	0,18%	1.140.822,0	1,08%
NPD	52.986	1,55%	-	-	21.056	1,20%	8.099	1,51%	100.834	5,61%	-	-	-	-	45.451	4,31%	420.743,5	1,17%	1.056.268,5	1,00%
Die Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	-	-	36.932	2,05%	-	-	-	-	-	-	36.932,0	0,10%	557.498,0	0,53%
REP	-	-	-	-	29.919	1,71%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203.036,5	0,57%	550.923,5	0,52%
FW FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,00%	442.579,0	0,42%
FAMILIE	-	-	-	-	-	-	10.710	2,00%	-	-	-	-	-	-	-	-	20.173,0	0,06%	272.294,0	0,26%
ödp	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106.100,0	0,30%	240.993,0	0,23%
SSW	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69.703	4,35%	-	-	69.703,0	0,19%	69.703,0	0,07%
BP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58.232,0	0,16%	58.232,0	0,06%
DVU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26.905	2,98%	-	-	-	-	50.344,0	0,14%	50.344,0	0,05%
FW in Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40.811	3,87%	40.811,0	0,11%	40.811,0	0,04%
Freie Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	24.287	1,35%	-	-	-	-	-	-	24.287,0	0,07%	24.287,0	0,02%
FW Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23.296,0	0,07%	23.296,0	0,02%
FW-SH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.360	1,02%	-	-	16.360,0	0,05%	16.360,0	0,02%
Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14.499	1,61%	-	-	-	-	14.499,0	0,04%	14.499,0	0,01%
Gesamt	3.343.863	97,63%	7.955.041	96,51%	1.691.783	96,51%	528.831	98,87%	1.771.137	98,54%	870.500	96,47%	1.562.592	97,45%	1.045.354	99,14%	34.302.955,0	95,79%	101.970.699,0	96,64%

Wahlberechtigte	6.087.297	-	13.230.366	-	3.075.577	-	804.622	-	3.510.336	-	2.078.659	-	2.224.100	-	1.910.074	-	61.824.585,0	-	186.215.947,0	-
gültige Stimmen	3.425.426	-	8.244.014	-	1.753.110	-	534.793	-	1.797.349	-	902.254	-	1.603.374	-	1.054.297	-	35.810.726,5	-	105.515.360,5	-
ungültige Stimmen	50.686	-	89.349	-	37.962	-	9.427	-	33.470	-	21.024	-	32.999	-	19.354	-	611.565,5	-	1.836.120,5	-
Wahlbeteiligung	57,10%	-	62,99%	-	58,24%	-	67,64%	-	52,16%	-	44,42%	-	73,57%	-	56,21%	-	58,91%	-	57,65%	-

Gesamtübersicht

Festsetzung der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009 gemäß §§ 18 ff. PartG

(Stand: 21. Januar 2010)

Partei	Stimmenkonto ¹⁾ (§ 19a Abs. 2 PartG)	Zuwendungen (§ 24 Abs. 8 PartG)	Wähler- anteil (§ 18 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 u. Satz 2 PartG)	Zuwendungs- anteil (§ 18 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 PartG)	Summe	Absolute Obergrenze (§ 18 Abs. 2, § 19a Abs. 5 PartG)	Relative Obergrenze (§ 18 Abs. 5 PartG, § 19a Abs. 5 PartG)	Endbetrag (§ 19a Abs. 5 PartG)	Verteilung Länder / Bund (§ 19a Abs. 6 PartG)	
	Wählerstimmen der letzten Bundestags-, Europa- und 16 Landtagswahlen Stichtag: 31.12.2009	Lt. Rechen- schaftsbericht 2008 €	4 Mio. Wählerstimmen mal 0,85 €, darüber mal 0,70 € (Spalte 2) €	0,38 € je 1,00 € Zuwendung (Spalte 3) €	Wähler- und Zuwendungssanteil (Spalte 4 + Spalte 5) €	Kappung bei 133.000.000,00 € €	Selbst erwirtschaftete Einnahmen lt. Rechenschaftsbericht 2008 €	unter Berücksichtigung der absoluten und der relativen Obergrenze €	Länderanteil 0,50 € je Wähler- stimme bei den jeweiligen Landtagswahlen lt Wählerstimmenkonto €	Bundesanteil übrige Mittel (Spalte 9 - Spalte 10) €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
CDU	31.614.925,0	68.495.336,82	22.730.447,50	26.028.227,99	48.758.675,49	41.904.622,21	103.536.627,48	41.904.622,21	5.857.628,50	36.046.993,71
SPD	25.566.493,5	72.696.865,57	18.496.545,45	27.624.808,92	46.121.354,37	39.638.031,82	118.653.399,04	39.638.031,82	5.051.719,75	34.586.312,07
FDP	12.343.818,5	14.399.583,06	9.240.672,95	5.471.841,56	14.712.514,51	12.644.362,39	21.572.377,63	12.644.362,39	1.569.827,25	11.074.535,14
GRÜNE	10.871.087,5	12.370.215,39	8.209.761,25	4.700.681,85	12.910.443,10	11.095.609,86	16.302.044,77	11.095.609,86	1.516.653,25	9.578.956,61
DIE LINKE	9.986.484,5	12.806.989,72	7.590.539,15	4.866.656,09	12.457.195,24	10.706.075,48	15.190.817,44	10.706.075,48	1.430.656,25	9.275.419,23
CSU	7.028.980,0	21.325.321,43	5.520.286,00	8.103.622,14	13.623.908,14	11.708.782,45	39.023.973,16	11.708.782,45	1.150.990,00	10.557.792,45
PIRATEN ²⁾	1.140.822,0	21.946,27	969.698,70	8.339,58	978.038,28	840.554,51	31.504,68	31.504,68	31.504,68	0,00
NPD	1.056.268,5	1.292.271,98	897.828,23	491.063,35	1.388.891,58	1.193.653,77	1.592.221,40	1.193.653,77	210.371,75	983.282,02
Die Tierschutzpartei ²⁾	557.498,0	74.108,82	473.873,30	28.161,35	502.034,65	431.463,16	79.964,02	79.964,02	18.466,00	61.498,02
REP	550.923,5	2.413.220,56	468.284,98	917.023,81	1.385.308,79	1.190.574,62	2.480.831,66	1.190.574,62	101.518,25	1.089.056,37
FW FREIE WÄHLER ³⁾	442.579,0	0,00	376.192,15	0,00	376.192,15	323.310,46	79.850,41	79.850,41	---	79.850,41
FAMILIE ⁴⁾	272.294,0	0,00	231.449,90	0,00	231.449,90	198.914,77	---	---	---	---
ödp	240.993,0	1.617.179,14	204.844,05	614.528,07	819.372,12	704.192,20	1.702.819,79	704.192,20	53.050,00	651.142,20
SSW	69.703,0	71.377,07	59.247,55	27.123,29	86.370,84	74.229,61	454.164,92	74.229,61	34.851,50	39.378,11
BP	58.232,0	184.300,61	49.497,20	70.034,23	119.531,43	102.728,78	265.712,76	102.728,78	29.116,00	73.612,78
DVU	50.344,0	364.381,48	42.792,40	138.464,96	181.257,36	155.777,84	424.726,25	155.777,84	25.172,00	130.605,84
FW in Thüringen ⁴⁾	40.811,0	0,00	34.689,35	0,00	34.689,35	29.813,04	---	---	---	---
Freie Sachsen ⁴⁾	24.287,0	0,00	20.643,95	0,00	20.643,95	17.742,01	---	---	---	---
FW Brandenburg ⁵⁾	23.296,0	0,00	19.801,60	0,00	19.801,60	17.018,07	---	---	---	---
FW-SH ⁴⁾	16.360,0	0,00	13.906,00	0,00	13.906,00	11.951,22	---	---	---	---
Eltern ⁴⁾	14.499,0	0,00	12.324,15	0,00	12.324,15	10.591,73	---	---	---	---
Gesamt	101.970.699,0	208.133.097,92	75.663.325,81	79.090.577,19	154.753.903,00	133.000.000,00	321.391.035,41	131.309.960,14	17.081.525,18	114.228.434,96

1) Der Wählerstimmenanteil berücksichtigt die nach dem bayerischen Wahlrecht erforderliche Ermittlung eines Mittelwerts aus dem Erst- und Zweitstimmenergebnis.

2) Der Anspruch der Partei ist gemäß § 19a Abs. 5 PartG auf die Summe der selbsterwirtschafteten Einnahmen begrenzt ("relative Obergrenze", vgl. § 18 Abs. 5 PartG).

3) Die Partei ist im Jahr 2009 gegründet worden.Sie nimmt allein mit dem Wählerstimmenanteil nach Maßgabe ihrer die relative Obergrenze bestimmenden Einnahmen im Jahr 2009 an der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009 teil.

4) Die Partei hat bislang keinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2008 eingereicht, so dass gemäß § 19a Abs. 1 Satz 2 PartG zum 15. Februar 2010 für sie keine staatlichen Mittel festgesetzt werden dürfen. Unabhängig hiervon hat die Partei infolge der nicht fristgerechten Einreichung des Rechenschaftsberichts für das Jahr 2008 gemäß § 19a Abs. 3 Satz 3 PartG bereits endgültig den auf Zuwendungen bezogenen Anspruch auf staatliche Mittel für das Jahr 2009 verloren.

5) Die Listenvereinigung ist im Jahr 2009 gegründet worden. Von ihr geltend gemachte Ansprüche auf staatliche Teilfinanzierung nach dem PartG wurden von der mittelverwaltenden Stelle abgelehnt. Eine verwaltungsgerichtliche Klage hierzu ist anhängig. Sie nimmt ggf. allein mit dem Wählerstimmenanteil nach Maßgabe ihrer die relative Obergrenze bestimmenden Einnahmen im Jahr 2009 an der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009 teil.

Bund
Festsetzung der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009
sowie Berechnung der Abschlagszahlungen 2010 gemäß §§ 18 ff. PartG

(Stand: 21. Januar 2010)

Partei	Bundesanteil	Abschlagszahlungen 2009	Schlusszahlung/ Rückforderung für 2009	Höhe der einzelnen Abschlagszahlungen 2010
	Lt. Gesamtübersicht, Spalte 11	Summe	Bundesanteil abzüglich Abschlagszahlungen 2009 (Spalte 2 - Spalte 3)	25 % des Bundesanteils (25 % von Spalte 2)
	€	€	€	€
1	2	3	4	5
CDU ¹⁾	36.046.993,71	37.570.565,92	- 1.523.572,21	9.011.748,43
SPD ¹⁾	34.586.312,07	38.223.745,20	- 3.637.433,13	8.646.578,02
FDP	11.074.535,14	8.815.244,40	2.259.290,74	2.768.633,79
GRÜNE	9.578.956,61	8.858.203,96	720.752,65	2.394.739,15
DIE LINKE	9.275.419,23	8.111.462,72	1.163.956,51	2.318.854,81
CSU	10.557.792,45	10.129.545,48	428.246,97	2.639.448,11
PIRATEN ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
NPD ¹⁾	983.282,02	1.255.481,64	- 272.199,62	245.820,51
Die Tierschutzpartei ²⁾	61.498,02	49.498,36	11.999,66	15.374,51
REP ¹⁾	1.089.056,37	1.265.739,20	- 176.682,83	272.264,09
FW FREIE WÄHLER ⁶⁾	79.850,41	0,00	79.850,41	19.962,60
FAMILIE ⁴⁾	0,00	213.168,04	- 213.168,04	0,00
ödp	651.142,20	536.836,40	114.305,80	162.785,55
SSW	39.378,11	35.087,00	4.291,11	9.844,53
BP	73.612,78	36.365,20	37.247,58	18.403,20
DVU	130.605,84	174.078,36	- 43.472,52	32.651,46
FW in Thüringen ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
Freie Sachsen ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
FW Brandenburg ⁷⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
FW-SH ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
Eltern ⁴⁾	0,00	69.237,44	- 69.237,44	0,00
Volksabstimmung ⁵⁾	0,00	4.235,98	- 4.235,98	0,00
DIE FRAUEN ⁵⁾	0,00	11.496,96	- 11.496,96	0,00
50Plus ⁵⁾	0,00	8.497,11	- 8.497,11	0,00
Gesamt	114.228.434,96	115.368.489,37	- 1.140.054,41	28.557.108,76

¹⁾ Der in Spalte 4 mit negativem Vorzeichen ausgewiesene Rückforderungsbetrag wird gemäß § 20 Abs. 2 Satz 2 PartG mit der zum 15. Februar 2010 fälligen ersten Abschlagszahlung verrechnet.

²⁾ Der Anspruch der Partei ist gemäß § 19 a Abs. 5 PartG auf die Summe der selbsterwirtschafteten Einnahmen begrenzt ("relative Obergrenze", vgl. § 18 Abs. 5 PartG).

³⁾ Die Partei hat keinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2008 eingereicht, so dass gemäß § 19 a Abs. 1 Satz 2 PartG zum 15. Februar 2010 für sie keine staatlichen Mittel festgesetzt werden dürfen.

⁴⁾ Die Partei hat keinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2008 eingereicht, so dass gemäß § 19 a Abs. 1 Satz 2 PartG zum 15. Februar 2010 für sie keine staatlichen Mittel festgesetzt werden dürfen. Die im Jahr 2009 gezahlten Abschläge sind zurückzuzahlen.

⁵⁾ Die Partei hat die erforderlichen Stimmenquoren für die Teilnahme an der staatlichen Teilfinanzierung bei den Wahlen im Jahr 2009 nicht mehr erreicht. Bereits gewährte Abschläge sind zurückzuzahlen.

⁶⁾ Die Partei ist im Jahr 2009 gegründet worden. Sie nimmt allein mit dem Wählerstimmenanteil nach Maßgabe ihrer die relative Obergrenze bestimmenden Einnahmen im Jahr 2009 an der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009 teil.

⁷⁾ Die Listenvereinigung ist im Jahr 2009 gegründet worden. Von ihr geltend gemachte Ansprüche auf staatliche Teilfinanzierung nach dem PartG wurden von der mittelverwaltenden Stelle abgelehnt. Eine verwaltungsgerichtliche Klage hierzu ist anhängig. Sie nimmt ggf. allein mit dem Wählerstimmenanteil nach Maßgabe ihrer die relative Obergrenze bestimmenden Einnahmen im Jahr 2009 an der staatlichen Teilfinanzierung für das Jahr 2009 teil.